



Sportverband
Diözesanverband Speyer e.V.

DJK-Sportverband e.V. · Webergasse 11 · 67346 Speyer

An alle
DJK-Vereine
Geistliche Beiräte
Diözesanverbandsausschussmitglieder
im DJK-Sportverband Diözesanverband Speyer e.V.

c/o Bischöfliches Ordinariat
Webergasse 11

67346 Speyer

☎ 06232 102 318

📄 06232 102 426

✉ djk@bistum-speyer.de

💻 djk-dv-speyer.de

Dezember 2020

*Du Kind des Friedens,
wecke in uns
den Wunsch nach einer neuen Art der
Begegnung, nach Dialog, Gerechtigkeit und Frieden,
sporne uns an,
bessere Gesellschaften und
eine menschenwürdigere Welt aufzubauen
ohne Hunger und Armut, ohne Gewalt und Krieg!*

Liebe DJKlerinnen und DJKler,

2020 wird als ein besonderes Jahr in die Geschichte eingehen. Angesichts der epidemiologischen Lage scheint nichts mehr zu sein wie es ist. Wir mussten verzichten in vielerlei Hinsicht, verzichten auf kulturelle und sportliche Angebote, auf Zusammengehörigkeit, auf Gemeinschaft und vor allem auf die Vielzahl der im Jubiläumsjahr geplanten Feierlichkeiten. Wir wollten „unser Bestes geben“. Die Corona-Pandemie hat unser Leben gewaltig durcheinander gewirbelt und an uns ganz neue Herausforderungen und



Handlungsweisen gestellt, die wir nicht gewohnt sind.

Ich bin mir sicher, dass die parlamentarische Demokratie diese Herausforderungen bestehen kann, wenngleich wir uns hüten müssen vor einigen Scharlatanen, die uns eine Corona-Diktatur einreden wollen und das hohe Gut der Meinungs- und Demonstrationsfreiheit missbrauchen. Trotz etlicher, in Teilen schmerzhafter Einschränkungen, bleiben unsere demokratischen Werte bestehen. Sie sind nicht abgeschafft. Ebenso wenig ist unsere Freiheit aufgehoben. In dieser Situation heißt es für uns als DJK als christlicher Sportverband Haltung zu zeigen und sich zu positionieren gegen Äußerungen, die nicht zum verfassungskonformen Meinungsspektrum zählen.

Das Jahr 2020 hat für unseren Verband gut angefangen. Drei Vereine haben zwei DJK-Bundesmeisterschaften im Hallenfußball für Kinder und Jugendliche durchgeführt. Selbst der saarländische Ministerpräsident und der Innenminister haben es sich nicht nehmen lassen, den jungen Fußballern die Ehre zu erwiesen. Ein aufrichtiges Dankeschön geht an die Verantwortlichen aus Bexbach, St. Ingbert und Schifferstadt.

Wir waren im Diözesanvorstand äußerst fleißig, denn wir wollten den Teilnehmenden anlässlich des Jubiläums des Bundesverbandes und der DJK Ensheim ein besonderes Fest bieten. Es war alles vorbereitet für die Arbeitstagung, den Festgottesdienst, eine Podiumsdiskussion und die Plenarsitzung mit Neuwahlen und der Verabschiedung unseres langjährigen Bildungsreferenten Rainer Mäker. Viel Prominenz aus Kirche, Politik und Sport hatte ihr Kommen angesagt. Dann zerstörte Covid-19 alle Pläne.

Am 12. März 2020 wurde der Verbandstag abgesagt nach Rücksprache mit dem städtischen Gesundheitsamt und dem UKS, dann verschoben auf den September und wiederum abgesagt, weil die Lage sich nicht gravierend besserte. Die Angst der Bevölkerung vor einer potentiellen Ansteckungsgefahr war und ist groß, vor allem bei Veranstaltungen dieser Größenordnung, wo besonders Personen von Risikogruppen vertreten sind. Wir sind auch nicht in der Lage, die geforderten Hygienevorschriften und Sicherheitsabstände in den Räumen, wo wir Gast gewesen wären, zu erfüllen. Wir haben auch eine moralische Verpflichtung gegenüber unseren Teilnehmenden und den Ausschussmitgliedern. Abzusagen, zu verschieben und nochmals abzusagen war die richtige, ethisch zu rechtfertigende Entscheidung. Gesundheitsschutz hat Vorrang vor allem anderen! Unsere Vereine sind rechtzeitig und umfassend informiert worden.

Ebenso mussten alle Veranstaltungen auf Bundes-, Diözesan- und Vereinsebene abgesagt werden, wobei viele Aktivitäten bereits komplett vorbereitet waren, wie z.B. die Jubiläumsfeier in Würzburg, die Veranstaltungen in Duisburg und Bamberg, der Sport- und Spieltag in unserer Diözese oder unsere Seminare in der Heilsbach. Die einzige Veranstaltung in Präsenzformat war im kleinen Rahmen im Sommer die Verabschiedung unseres Bildungsreferenten Rainer Mäker und die Begrüßung seines Nachfolgers Martin Fischer an unserem Segensort „Heilsbach“. Unsere neue Sekretärin, Frau Sabine Hamburger, konnte sich bisher nur virtuell bei der Diözesanverbandsausschusssitzung vorstellen. Auf Bundesebene gab es die „kleine Stellvertreter-Wallfahrt“ in Bamberg mit einem Festgottesdienst im Dom, mit der das 100jährige Jubiläum sichtbar wurde.

Trotz der schwierigen Zeit haben wir unsere Vereine in der Diözese Speyer nicht aus dem Blickfeld verloren und Kontakt zu ihnen gehalten. Wir wollten „unser Bestes geben“ und haben einerseits auf die Vereinsbeiträge für 2020 verzichtet und andererseits den Bundesbeitrag der Vereine bezahlt. Eine große Hilfe war für nicht wenige die Besorgung von Desinfektionsmitteln. Darüber hinaus wurden verschiedene Briefe und Informationen an die Vereine weitergegeben, u.a. durch die von Martin Fischer geschriebenen Newsletter. Genannt werden soll das große Projekt mit der Ehrenamtsstiftung „der digitale Verein“, womit den Vereinen Fördermittel für ihre digitale Ausstattung zur Verfügung gestellt werden.

Es konnten auch keine Stammtische stattfinden. Eine Chance der Kommunikation auf Abstand wäre die spirituelle Wanderung gewesen, die leider wegen des miserablen Wetters abgesagt wurde.



Die Vertreterinnen und Vertreter des DJK Sportverbandes haben sowohl an den Präsenzveranstaltungen als auch an den virtuellen Sitzungen des Katholikenrates und der erstmals terminierten Diözesanversammlung des Bistums teilgenommen. Derzeit steht Sportdeutschland weitgehend wieder still, was besonders die Basis, die Amateur- und Freizeitsportler, trifft und mit möglichen Folgen für das Vereinsleben. Dabei ist es gerade der Sport, der wichtig ist für die Gesundheit, als soziales Netz und für die Ablenkung besonders in schwierigen Zeiten.

Wir haben zwei virtuelle Vorstandssitzungen organisiert, wobei in der einen der Visionsprozess des Bistums vorgestellt wurde und wir beschlossen haben, in welcher Weise wir uns daran beteiligen. Das Ergebnis kann auf der bistumseigenen Homepage nachgelesen werden:



<https://segensorte.bistum-speyer.de/segensorte/entdecken>

Weil die Situation sich etwas besserte, wollten wir unsere Diözesanverbandsausschusssitzung, die jährlich stattfindet als höchstes Gremium neben dem Verbandstag, unter Einhaltung der Hygieneregeln in der Sporthalle in der Heilsbach durchführen. Nach Schließung aller Beherbergungsbetriebe mussten wir umdisponieren und die Sitzung virtuell durchführen mit wichtigen Entscheidungen: Aufgrund der derzeitigen Coronalage wurde einstimmig beschlossen, den für März 2021 terminierten Verbandstag auf unbestimmte Zeit abzusagen. Wenn die Lage im Laufe des Jahres 2021 es erlaubt, könnte ein Verbandstag einberufen werden, ansonsten wird er auf 2022 verschoben. Diese Entscheidung ist legal auf der Grundlage des Gesetzes zur Abmilderung der Folgen der COVID-19-Pandemie im Zivil-, Insolvenz- und Strafverfahrensrecht (Bundestag-Drucksache 19/18110 vom 24.3.2020). Art 2 § 5 Abs. 1 regelt, dass Vorstandsmitglieder auch nach Ablauf ihrer Amtszeit bis zur Abberufung oder der Bestellung eines Nachfolgers im Amt bleiben. Das gilt für Vorstände, deren Amtszeit regulär im Kalenderjahr 2020 abläuft. Die Regelung gilt laut Art 2 § 7 Abs. bis 31.12.2021. Auch der DOSB hat empfohlen, per Vorstandsbeschluss Delegiertenversammlungen zwingend abzusagen. Alternativen, wie z.B. Videokonferenzen oder Briefwahlen, beinhalten hohe formale, technische und organisatorische Hürden, die von uns nur schwer zu überwinden sind.

Damit gehören folgende Personen weiterhin dem kommissarischen Vorstand an: Willi-Günther Haßdenteufel (vorsitzender),

Gertrud Gerner (Stellv. Vorsitzende Pfalz), Martin Warm (Stellv. Vorsitzender Saarland), Michael Kühn (Geistlicher Beirat), Wilfried Büsch (Geschäftsführer), Werner Bernhardt (Kassierer), Monika Eller (Sportwartin), Norbert Page (Sportwart), Claudia Huppert (Jugendleiterin), Saskia Zitt (Jugendleiterin). Martin Fischer gehört dem Vorstand als Bildungsreferent mit beratender Stimme an. Kommissarisch neu berufen wurde als Sportärztin Dr. Kira Hanschitz. Dem Jugendausschuss gehören weiterhin Lisa Schuler, Nina Wagner und Ralf Schug an. Kommissarisch neu berufen wurden Nina Eichler, Karina Grünwald, Eileen Ledwina und Thomas Reinhardt. Dem Sportausschuss gehören weiterhin als Fachwarte an Barbara Bergling, Monika Bertram, Gerhard Schwarz und Martin Warm. Hans Bertram bleibt Dopingbeauftragter. Kommissarisch neu berufen wurden für den Sportausschuss Ilse Breininger, Barbara Leimbach und Manfred Liepert.

Der DVA hat auch den „Gut gemacht Preis“ und das Dankeschön-Fest für 2021 abgesagt.

In diesem Weihnachtsbrief danke ich euch/Ihnen allen herzlich für euren/Ihren unermüdlichen Einsatz für die Menschen in euren/Ihren Vereinen. Ich ermuntere alle, auch im neuen Jahr, kreativ und mit viel Begeisterung für die DJK zu arbeiten, damit unsere Ideale weiterleben. Wir bleiben aufgefordert, uns solidarisch zu zeigen und ich wünsche mir, gerade vor der nahenden Adventszeit, Menschen, die für uns ein gutes Wort übrig haben. Manchmal hilft ein gutes Wort, ein aufmunterndes Wort, ein freundliches und wertschätzendes Wort, ein dankendes und tröstendes Wort. Diese Worte tun gut. Wir können sie alle gebrauchen in dieser Coronakrise. Tragt/Tragen Sie durch verantwortungsbewusstes Verhalten weiterhin zur Stabilisierung und Verbesserung der Lage bei.

Am Ende des Jahres gibt es, wie ein Leitartikel im „Spiegel“ überschrieben ist, „einen doppelten Lichtblick: Bidens Wahlsieg und der Impfstoff zeigen, dass die Menschen weder Demagogen noch Pandemien ausgeliefert sind. Die Menschen haben ihr Schicksal selbst in der Hand.“

Jetzt freuen wir uns auf den Advent und auf Weihnachten. Nutzen wir diese Zeit für uns und unsere Familien als Zeit der Besinnung und des Ausblicks auf das kommende Jahr 2021. Erzählen wir uns von der frohen Botschaft und strahlen wir Optimismus aus. Dann werden wir diese belastende Zeit gemeinsam gut überstehen.

Ich wünsche euch/Ihnen und euren/Ihren Familien einen frohen und Hoffnung machenden Weg durch den Advent, eine gesegnete Weihnacht und Gottes Segen für das neue Jahr 2021.

Ihr und euer Diözesanverbandsvorsitzender



*Willi-Günther Haßdenteufel
DJK-Sportverband Diözesanverband Speyer e.V.*

